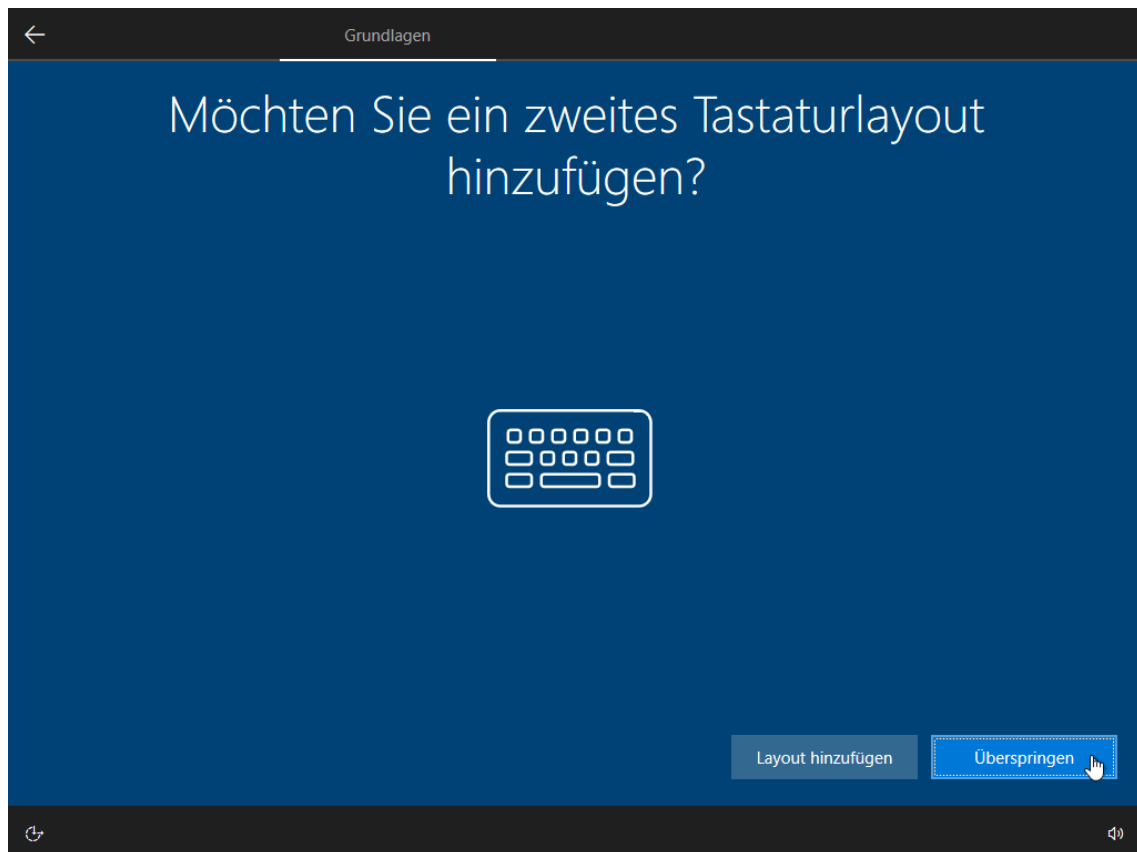


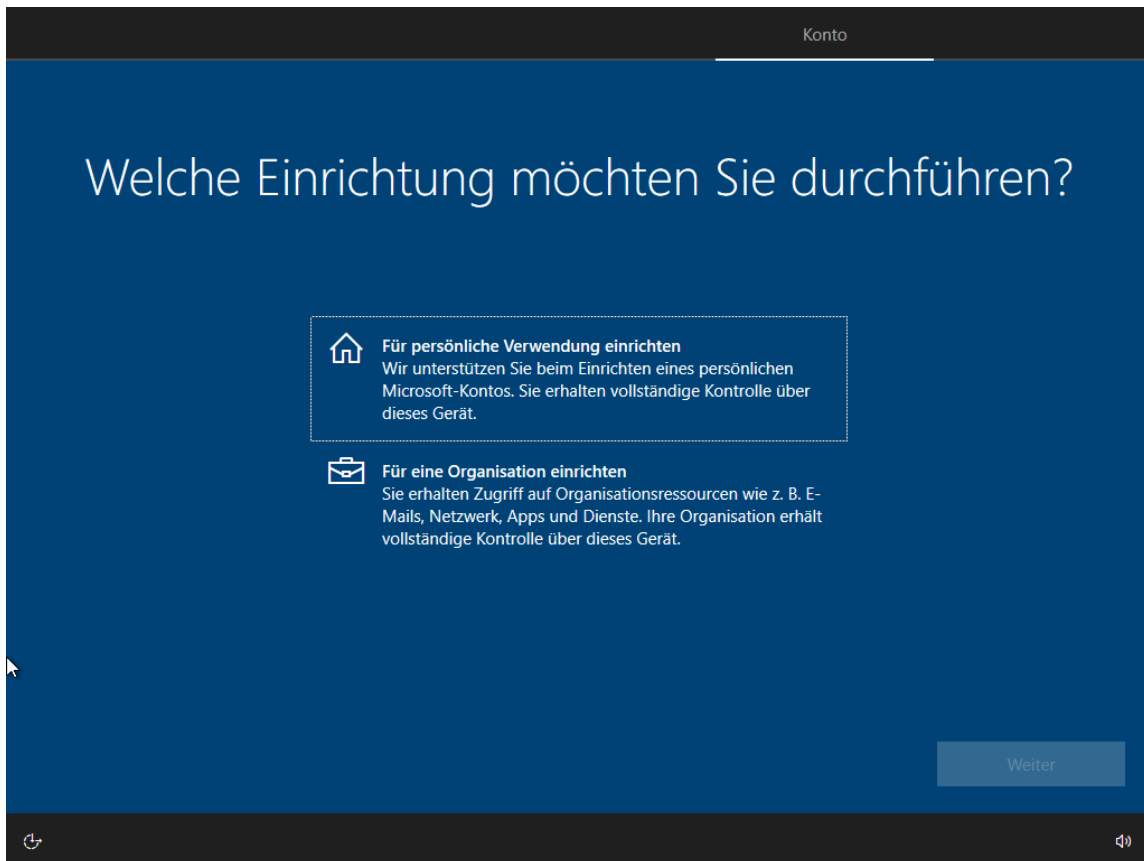
Ersteinrichtung Windows

Während des ersten Startvorgangs werden einige Konfigurationseinstellungen angeboten. Als Hilfestellung werden hier die Auswahlmöglichkeiten kurz angesprochen.

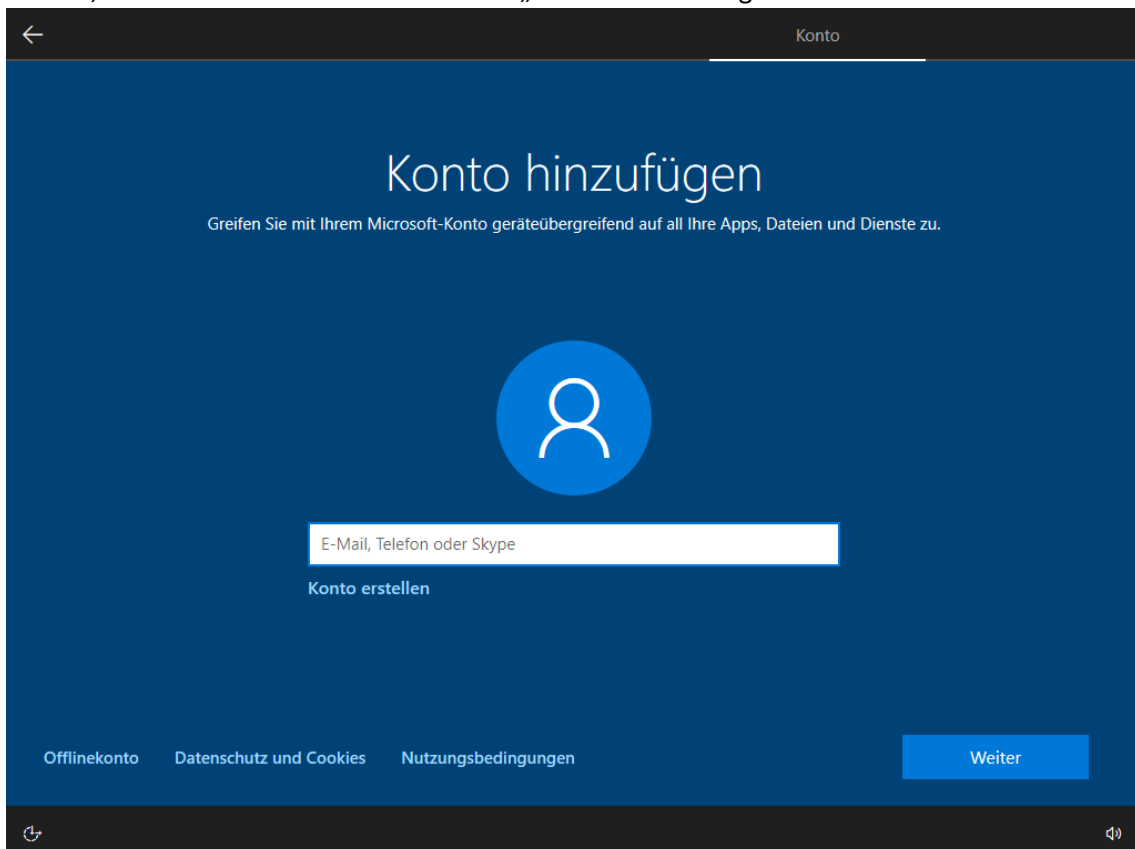
Die Erste Auswahl betrifft Sprach- und Tastatureinstellungen. Wählen Sie die von Ihnen gewünschten Einstellungen aus. Ein zweites Tastaturlayout wird in der Regel nicht benötigt.



Als Einrichtungsart ist „Für persönliche Verwendung einrichten“ auszuwählen



Also Konto kann entweder ein vorhandenes Microsoft-Konto hinterlegt, ein neues Microsoft-Konto erstellt, oder ein lokales Konto auf dem PC „Offlinekonto“ eingerichtet werden.



Falls ein Offline-Konto gewählt wird, muss im nächsten Auswahlfenster auch die Eingeschränkte Erfahrung ausgewählt werden, ansonsten gelangt man zur Online-Konto Übersicht zurück.

Konto

Anmelden, um sämtliche Apps und Dienste von Microsoft nutzen zu können



- 1**
Melden Sie sich an, und erstellen Sie ein Konto.
- 2**
Genießen Sie das gesamte Spektrum – von Spielen über
- 3**
Nutzen Sie Ihre bevorzugten Tools auf allen Ihren Geräten.

Eingeschränkte Erfahrung


Jetzt einsteigen

Nun können Sie einen lokalen Username und ein Passwort inklusive Sicherheitsfragen erstellen.

Konto

Von wem wird dieser PC genutzt?

Welcher Name soll verwendet werden?



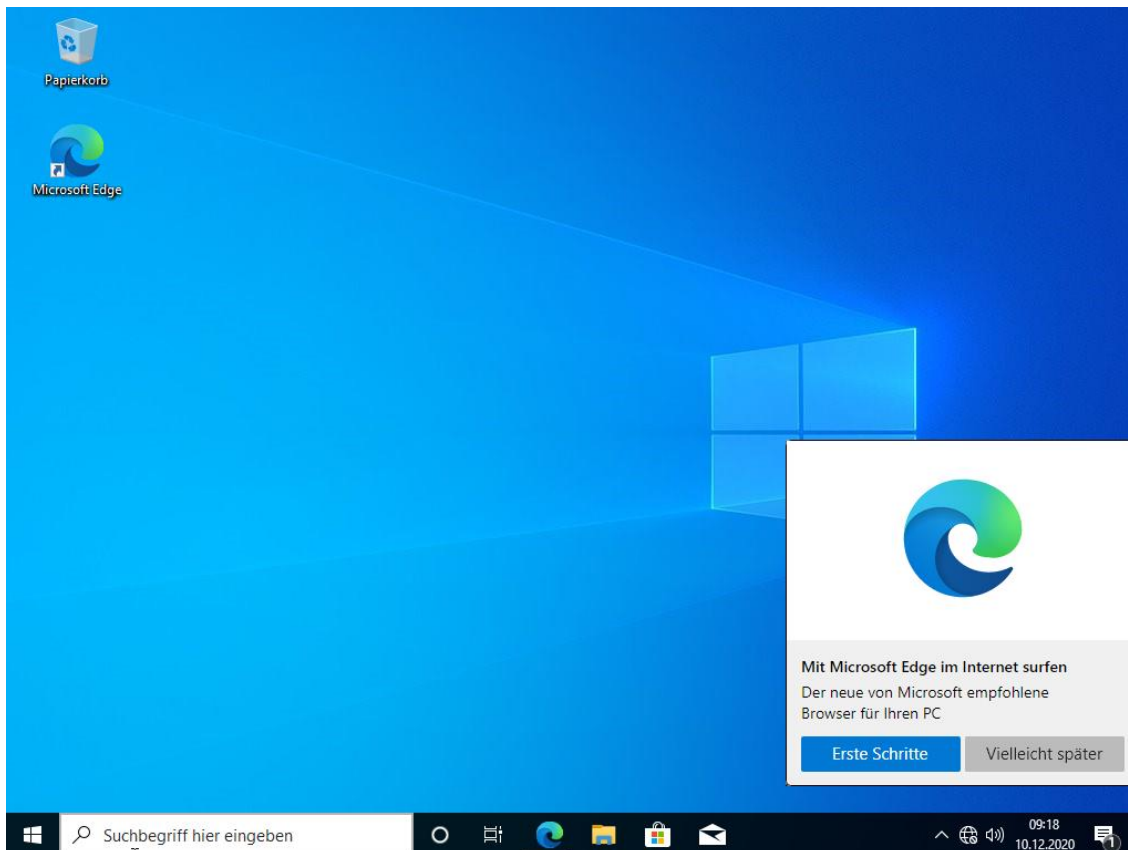
Oder noch besser: Verwenden Sie ein Onlinekonto.

Weiter

Es werden einige Dinge bezüglich Spracheingabe/Spracherkennung, Standortverwendung, Gerätesuche, Diagnosedaten usw. abgefragt. Diese können deaktiviert bzw. ausgeschaltet werden und sind je nach Bedarf in Eigenverantwortung auszuwählen. Nach der Auswahl dauert es noch ein wenig und Windows wird vorbereitet.



Danach erscheint dann der Desktop und das Gerät ist einsatzbereit.



Nach erfolgter Installation befindet sich das Gerät im Werkszustand, d. h. es sind keinerlei Anwendungen, Treiber für angeschlossene Geräte usw. installiert. Es empfiehlt sich, das Gerät zunächst über die Windows-Updatefunktion auf den aktuellen Softwarestand zu bringen und diesen durch regelmäßige Updates zu erhalten.

Für alle weiteren Installationen und Systemeinstellungen trägt der Entleiher die volle Verantwortung. Dazu gehört u. a., das Gerät mittels geeigneter Schutzmaßnahmen (sichere Passwörter, verantwortungsvolles Nutzerverhalten, ...) gegen unberechtigte Zugriffe zu schützen. Insbesondere empfiehlt es sich, Passwörter und andere Zugangsdaten nicht abzuspeichern oder anderweitig kenntlich im oder am Gerät zu zugänglich zu machen. Wichtige Daten sollten regelmäßig auf externe Datenträger gesichert werden. Für den Fall, dass das Gerät zurückgesetzt werden muss, gehen alle Daten verloren. Der Verleiher haftet weder für Datenverlust, noch für Folgen, die durch Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder durch schädliche Software entstehen.

Das Gerät ist sorgsam zu behandeln und in einem ordentlichen und voll funktionsfähigen Zustand zu erhalten. Schäden sind dem Verleiher umgehend und unaufgefordert mitzuteilen. Für Schäden sowie Folgeschäden, die durch nicht sachgemäße Benutzung entstehen, haftet der Entleiher.